



Anlässlich der Einweihungsfeier und  
des 28. Hellerauer Kinderfestes am 11.06.2022,  
bedanken wir uns herzlich  
im Namen aller SchülerInnen und  
des LehrerInnen – Teams  
der 84. Grundschule Dresden „In der Gartenstadt“!





Sehr geehrte Partner der Schule, Mitstreiter und Freunde, auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die uns in den vergangenen Monaten bei den Vorbereitungen und der Durchführung unserer Einweihungsfeier nach Sanierung und Erweiterungsbau der Schule und dem dazugehörigen Kinderfest geholfen und unterstützt haben. Großartige, ereignisreiche und interessante Momente durften wir gemeinsam erleben. Möglich wurden diese durch Sie und Ihren einmaligen Einsatz.

Auslöser: Die **Landeshauptstadt Dresden** investierte in die Sanierung und Erweiterung der 84. Grundschule Dresden „In der Gartenstadt“ insgesamt rund 13,4 Millionen Euro, inklusive Ausstattung. Davon wurden rund 4,8 Millionen Euro aus dem Städtebaulichen Denkmalschutz gefördert. Gemeinsam mit Architekten, Ingenieurbüros, Denkmalschützern, Gartenbaufirmen und Bauarbeitern wurde von Sommer 2017 bis Februar 2020 gebaut und nun endlich Einweihung gefeiert. Unser verbindlichster Dank gilt:

- dem Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden **Dirk Hilbert**, der in seinem Grußwort zum Festakt den besonderen Charakter dieses Baus würdigte und die Besonderheiten zum Ortsteil in Hellerau herausstellte. Wir danken ebenso für das großzügige Geschenk – eine Kiste voller Schulhofspiele!
- dem Staatsminister für Kultus in Sachsen, Herrn **Christian Piwarz**, der vor allem die besonderen Aktivitäten der Lehrkräfte dieser Schule als einen Mittelpunkt des kulturellen Zentrums des Stadtteils Hellerau würdigte, das nie versiegende Streben, den hiesigen Schulkindern fundiertes Wissen auf dem Weg ins Leben mitzugeben lobte und den unermüdlichen Einsatz im Besonderen während der Pandemie in seiner Festrede schätzte. Wir danken für die Sportgeräte, die bereits in der Folgeweche zum Einsatz kamen!
- den **wunderbaren und begabten Schülerinnen und Schülern** unserer Grundschule, die die diesjährige Rhythmikaufführung zum Thema „AbenteuerZeit“ fabelhaft meisterten und die Zuschauer mit ihren Interpretationen begeisterten. Hierbei wurden sie unterstützt von unseren künstlerischen Leiterinnen Maria Poyiadji-Fink und Undine Rollka, die kreativ und ausdauernd probten. Die zauberhaften Kostüme entwarfen die Kinder größtenteils selbst und werkten mit

den Lehrerinnen Sabine Liegert, Ulrike Kränzler, Franziska Ebert, Kerstin Hartmann und Antje Richter bis zur letzten Minute. Die begleitende Band mit Uwe (Gitarre), Mira (Saxophon) und Nepomuk (Cajon) verstärkten den coolen Auftritt der kleinen Künstler immens!

- Frau Rölke und Herrn Börner vom **Amt für Schulen der Landeshauptstadt Dresden** für die Unterstützung bei Beratung während der Vorbereitung des Festaktes, der Pressearbeit und der pünktlichen Lieferung und Aufstellung von Stühlen, Pulten, Stehtischen, ....
- Herrn Grundmann - **Stadtbezirksamtsleiter Klotzsche** – für die Schenkung eines Fröbelturms – ein Spiel, welches soziale Kompetenz, Teamarbeit, Geduld und Feinmotorik schult.
- Herrn Päßler - vom **Amt für Schulen der Landeshauptstadt Dresden** für die Restaurierung einer alten Tafel. Somit bleibt ein weiteres „Fenster“ in die Vergangenheit geöffnet.
- den **Chorkindern der 84. Grundschule „In der Gartenstadt“**, die sehr emotional und sängerisch erstklassig den Festakt untermalten.



- dem **Förderverein der 84. Grundschule Dresden – Hellerau e.V.**, allen seinen Mitgliedern für die großzügigen Spenden, vor allem aber den Vorstandsmitgliedern Peter Kaden, der uns musikalisch-technisch supportete, Sandra Martinka, Antonia Reb und Ulrike Köcher, die den Stand des Fördervereins betreuten und viele der neuen Schul-T-Shirts an das Kind brachten.
- Patrick Krolzik, der einen Film unseres Auftritts für unser Archiv und selbstverständlich zur nachträglichen Freude der Kinder erstellte.
- den „Großen Füchsen“ aus dem **Kindergarten Tännichtweg**, die die Rhythmikaufführung mit ihrer Interpretation von Zukunft starteten. Unter der Leitung von Frau Wagenführ gelang den Kleinsten wieder ganz Großes!
- den **Mitarbeitern des Festspielhauses Hellerau** Michael Lotz und Peter Fiebig für das großzügige Zur-Verfügung-Stellen der Bühne, auf der sich unsere Kinder sicher und angemessen präsentieren konnten.
- den Herren **Bühnentransportern, Auf- und Abbauern** Herrn Hantel, Herrn Scharf, Herrn Conrad, Herrn Schöche, Herrn Zimmerer, Herrn Anders, Herrn Fiebig, Herrn Koop. Schnell, professionell, fachgerecht!



- der **Kinderfestgruppe des Vereines Bürgerschaft Hellerau e.V.** unter der Leitung von Andrea Anders für die kreative Gestaltung des 28. Hellerauer Kinderfestes. Die ersten Ideen reiften bereits im Februar 2020. Nun musste vieles neu gedacht, manches auch verworfen werden. Allen Mitgliedern des Organisations-Komitees, den Standbetreibern und Zulieferern, Mitdenkern kann man nur höchste Flexibilität und gekonnte Umsetzung bescheinigen.
- an Jana Wand, die gemeinsam mit **Hortkindern** den Entwurf der wunderschönen Kinderfestplakate initiierte und an Irina Hergert für die Beratung zur Schulführung sowie der Verschönerung des Schulhofes durch die Blumenarrangements.
- den Kameraden der **Freiwilligen Feuerwehr Hellerau**, für das Geschenk zur Einweihung – ein tolles Bild aus der jetzigen Feuerwache und die Präsenz des Einsatzfahrzeuges auf unserem Kinderfest. Wie immer unkompliziertes, zeitnahes und praktisches Arbeiten mit den Kameraden!



- unserer **Sekretärin** Kristin Pohling, die in allerlei Richtungen organisierte, koordinierte, Unmögliches möglich machte und alle umsorgte, Mut zusprach und Lösungen fand, wenn es brenzlig wurde.
- unserem **Hausmeister** Jan Koop, der nicht nur weiß, was Ärmel hochkrepeln bedeutet, dieses nämlich auch tut. Ein Problem im Anmarsch? – Nicht für ihn. Er löst jeden Fall!
- den **Fotografen** Frau Schneider und Frank Hartmann, die viele schöne Situationen unseres Festes dokumentierten.



- dem **Überraschungsgast** Herrn Ernst Ulich, der der älteste Schüler unserer Schule ist, bald ein 100-jähriger Jubilar sein wird und so unglaubliche Schulgeschichten erzählt, als wären diese erst gestern passiert.
- allen **Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden** unserer Schulkinder, die mitfieberten, Mut machten und kurzfristig mit anpackten, wenn Not am Mann war.
- allen **Lehrkräften**, die sehr flexibel, tatkräftig und ziemlich oft auch ohne auf die Uhr zu schauen im Vorbereitungsmodus waren.



Wer ein solches Team an seiner Seite hat, kann sich nur glücklich schätzen. Jede dieser Personen vereint Professionalität, Herz, Tatkraft und Kreativität, scheut sich nicht vor ungewöhnlichen Aufgaben und bringt sich mit seinen stärksten Kompetenzen in das Schulleben ein. DANKE an: Anne, Annett, Angelika, Franziska, Kerstin, Jan, Sabine, Kristin, Ulrike, Matthias, Maria, Sarah, Antje, Undine. Ausdrückliches DANKE an Corinna Krolzik, die koordinierte, plante, passend machte.

- den Schulleiterinnen und Schulleitern des Dresdner Nordens, die kollegiale Glückwünsche überbrachten und unseren Außenbereich mit einem besonders passenden Geschenk bedachten – einem Ginkobaum!

Viele findige Köpfe, fleißige Hände und große Herzen hatten Anteil an diesem wunderschönen Tag. Ihnen und euch allen gebührt höchste Anerkennung und Respekt. Was für eine fabelhafte Gemeinschaft, in der sich der Einzelne durch die Aktivitäten und Ideen der Anderen positiv beflügeln lässt und sich für diesen Zweck entgegenkommend, unkompliziert, lösungsorientiert und meist bestens gelaunt einbringt. **Danke für dieses einmalige WIR!**  
Kerstin Hartmann